



Niederschrift

über die 30. öffentl. Sitzung des Ortsgemeinderates Wiebelsheim

VORBEMERKUNGEN

- (1) **SITZUNGSTAG:** 02.07.2008
- (2) **SITZUNGSBEGINN:** 19.00 Uhr
- (3) **SITZUNGSENDE:** 19.25 Uhr
- (4) **SITZUNGSORT:** Bürgerhaus St. Aldegundis
- (5) **DATUM DER EINLADUNG:** 23.06.2008
- (6) **EINLADUNGSNACHTRÄGE:** ---

(7) **ANWESEND WAREN:** **BEMERKUNGEN**

ALS VORSITZENDER

Ortsbürgermeister Stephan Doorn

DIE BEIGEORDNETEN

- 1. Fischer, Rudi
- 2. Renzler, Richard
- 3. Klein, Petra

DIE MITGLIEDER

Heeb, Manfred	<input checked="" type="checkbox"/>	ab 19.10 Uhr
Kunz, Reinhold	<input checked="" type="checkbox"/>	
Bernd, Berthold	<input checked="" type="checkbox"/>	
Brennemann, Michael	<input checked="" type="checkbox"/>	
Escher, Ralf	<input type="checkbox"/>	entschuldigt
Hein, Isabel	<input checked="" type="checkbox"/>	
Görgen, Manfred	<input checked="" type="checkbox"/>	
Weber, Walter	<input checked="" type="checkbox"/>	
Martin, Hans Peter	<input checked="" type="checkbox"/>	

(8) **ANWESENDE SACHVERSTÄNDIGE:**

(9) **VON DER VERWALTUNG WAREN ANWESEND:**

(10) **SCHRIFTFÜHRER:**

Verw.-Fachangestellte Mechthilde Escher

Beschlussprotokoll

Gremium	Sitzung am	Sitzungs-Nr.
Ortsgemeinderat Wiebelsheim	02.07.2008	30

Sitzungsort	Sitzungsdauer (von/bis)
Bürgerhaus St. Aldegundis	19.00 Uhr bis 19.25 Uhr

Öffentliche
Sitzung

Es folgte eine nicht-
öffentliche Sitzung

Nichtöffentliche
Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

Die Einladung ist mit allen Anlagen Bestandteil dieses Beschlussprotokolls.

Vorsitzender (Stephan Doorn)
Ortsbürgermeister

Schriftführer (Mechthilde Escher)

gesehen:

(Thomas Bungert)
Bürgermeister

Der Vorsitzende eröffnet gegen 19.00 Uhr die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Wiebelsheim und begrüßt die Anwesenden. Er stellt sodann fest, dass gegen Form und Frist der Einladung keine Bedenken erhoben werden und dass der Ortsgemeinderat beschlussfähig ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt der Vorsitzende die Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil in TOP 1 „Auftragsarbeiten“ um die Unterpunkte

- b) Gestaltung Giebel Kasper
- c) Randsteine Friedhof
- d) Einlauf Weseler Straße zu erweitern.

Mit der Erweiterung der Tagesordnung ist der Ortsgemeinderat **einstimmig (11-Ja-Stimmen)** einverstanden.

TOP 1: Einwohnerfragestunde

Von der Einwohnerfragestunde wird kein Gebrauch gemacht.

TOP 2: Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2007 und Entlastungserteilung

Der Vorsitzende verweist auf die Beschlussvorlage DS.-Nr. 6/2008 und bittet das älteste Ratsmitglied Walter Weber zu diesem Top den Vorsitz zu übernehmen.

Anschließend trägt der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses Berthold Bernd den Prüfbericht vor.

Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt die Annahme der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2007 sowie die Entlastungserteilung (siehe Anlage DS.-Nr. 6/2008).

Hiernach übernimmt Ortsbürgermeister Doorn wieder den Vorsitz.

TOP 3: Mitteilungen und Anfragen

a) Anträge Investitionsstock

Ortsbgm. Doorn informiert, dass er das Ing.-Büro Dillig gebeten haben, den Vorplatz am Friedhof (derzeit Gartengelände) zu überplanen, da bzgl. der Förderung bestimmte Antragsfristen einzuhalten sind. Entsprechende Mittel seien im Haushalt eingestellt.

b) Einfassung Sandkasten NES

Ortsbgm. Doorn berichtet, dass er drei Angebote für die Neueinfassung des Sandkastens (nur reine Materialkosten) auf dem Naturnahen Erlebnisspielraum eingeholt habe, da die derzeitige Holzeinfassung marode ist.

Das Angebot der Fa. Stockmanns in Höhe von 322,00 € netto bezieht sich auf Minipalisaden aus Kiefer-/Fichtenholz. Ein weiteres Angebot der Fa. Spilker beinhaltet Robinienholz (Palisaden 50 cm lang, 12 cm Durchmesser, rundgefräst). Dieses ist witterungsbeständiger und hat eine Haltbarkeit von 40 – 50 Jahren; die Kosten hierfür betragen 1.120,70 € zzgl. MWSt. Das dritte Angebot der Fa. Jagdfeld bezieht sich auf Eiche- oder Edelkastanienpalisaden. Der Preis hierfür beträgt 5,95 €/Stck.; und wäre somit also noch teurer als Robinie.

Ratsmitglied Heeb nimmt am weiteren Verlauf der Sitzung teil.

Ortsbgm. Doorn spricht sich für Robinienpalisaden zur Neueinfassung des Sandkastens aus. Bedenken gegen den Erwerb werden seitens des Ortsgemeinderates nicht geäußert.

c) Renovierung Heiligenhäuschen

Der Vorsitzende informiert die Mitglieder über die stattgefundene Feierlichkeit anl. der Renovierung des Heiligenhäuschens und erklärt, dass er sich eigentlich eine größere Teilnahme, insbesondere auch von den Mitgliedern des Ortsgemeinderates, gewünscht hätte.

d) DSL-Anschluss

Ortsbgm. Doorn gibt bekannt, dass ihm zwischenzeitlich seitens der Deutschen Telekom ein Vertrag zur Beteiligung (der Verbandsgemeinde) an der Verlegung eines DSL-Anschlusses vorgelegt worden sei. Hiernach sei die Telekom bereit, die Ortsgemeinde mit einem 6 Mbits DSL-Anschluss zu versorgen, wobei dieser optional evtl. auf 16 Mbits aufgestockt werden könnte. Hierfür soll sich die Ortsgemeinde jedoch mit 159.000 € zzgl. MWSt. an den Kosten beteiligen.

Er habe aufgrund dessen Herrn Landtagsabgeordneten Bracht wg. Förderung von DSL im ländlichen Raum angesprochen. Die Entscheidungen hierzu sind allerdings auf Landesebene noch nicht endgültig getroffen, sodass hier keine Zusage gemacht werden kann.

Sollte eine entsprechende Förderung (50-60%) durch das Land erfolgen, könne man die Angelegenheit evtl. wieder aufgreifen.

e) Werbeplakat Vesalia 08 Oberwesel im Industriepark

Der Vorsitzende berichtet, dass er dem Sportverein Vesalia 08 Oberwesel gestattet habe, eine Werbetafel für die Jubiläumsfeierlichkeiten anl. der 100-Jahr-Feier im Industriepark für die Dauer von vier Wochen aufzustellen (3 x 3,5 m).

f) Patenkind der Gemeinde

Ortsbürgermeister Doorn stellt den Mitgliedern das Patenkind der Gemeinde vor. Sie heißt Aruna, ist 1996 geboren und besucht die 6. Klasse.

g) Gemeindegenerationsgarten

Der Vorsitzende gibt bekannt, dass er eine schriftliche Anfrage an den Kreis bzgl. Einzäunung des geplanten Gemeindegartens anschließend an den NES gerichtet habe mit der Bitte um Mitteilung, welche Formalitäten evtl. notwendig seien.

Als Zwischenergebnis bleibt festzuhalten, dass nach Gesprächen (u.a. mit Herrn Heimfahrth) seitens der Kreisverwaltung die Meinung vertreten wird, dass das Anlegen eines Gartens an dieser Stelle weder den landespflegerischen noch den naturschutzrechtlichen Belangen Rechnung trage und außerdem eine Einzäunung im Außenbereich nicht zulässig sei.

Ortsbgm. Doorn will die Angelegenheit jedoch nochmals mit der zuständigen Sachbearbeiterin, Frau Uka-Blaschke, nach deren Rückkehr aus dem Urlaub diskutieren.

h) „Aktion blau“

RM Klein informiert, dass sie mit Herrn Edgar Grings von der VGV gesprochen habe. Die Ausschreibung Stadion habe er zwischenzeitlich fertiggestellt, jetzt sei noch ein Projekt vorab zu erledigen und dann genieße die „Aktion blau“ absolute Priorität.

Nachdem sich keine weiteren Wortmeldungen mehr ergeben, schließt der Vorsitzende um 19.25 Uhr die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Wiebelsheim.